

	<p>Objekt: Antikischer Rundsessel (1von2)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 175</p>
--	--

Beschreibung

Im sogenannten Zeltzimmer des Schlosses Charlottenhof befindet sich einer von insgesamt zwei Sesseln, die nach Vorbild antiker Rundsessel gefertigt wurden. Diese seit 1847 in Charlottenhof nachweisbaren Sitzmöbel werden Karl Friedrich Schinkel zugeschrieben. Die Seitenwangen sind aus einem Block geschnitzt und verlaufen konisch nach hinten zu mit jeweils einem ausgeprägten Akanthusblatt mit Mittelrippe an Vorder- und Hinterseite und einer Lotos-Palmette auf den Wangenflächen. Das Auflagekissen aus Leinen mit Behang ist mit dem im gesamten Zeltzimmer verwendeten blau-weiß-gestreiften Stoff bezogen. Die Form des Rundsessels mit der halbrunden, nach oben hin abgestuften glatten Rückenlehne und Seitenwangen lässt sich auf römisch antike Sitzmöbel zurückführen.

Befindet sich derzeit im Schloss Charlottenhof

Jule Sophie Christ

Grunddaten

Material/Technik:	Linde (Holz), lackiert, schwarz - Bezug: Leinen, blau-weiß gestreift.
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 89.00 cm Breite: 64.00 cm Tiefe: 43.00 cm

Ereignisse

Geistige Schöpfung	wann	1810
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	

Schlagworte

- Sitzmöbel

Literatur

- Karl Friedrich Schinkel. Möbel und Interieur, hrsg. v. Bärbel Hedinger / Julia Berger, Ausstellung, Hamburg, Altonaer Museum, 2002, München / Berlin 2002. , S. 142,, Abb. 2.
- Sievers, Johannes: Die Möbel, Berlin 1950 (Karl Friedrich Schinkel-Lebenswerk, 6). , S. 14 und Abb. 6.